

Frühlingstreffen der Regionalgruppe Nord-West

In der Bauernschaft Vechtel, zwischen Fürstenau und Haselünne, liegt der alteingesessene Bauernhof der Familie Möllenhoff. Er war das Ziel von 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Regionalgruppe Nord-West. Es war ein warmer, sonniger Frühlingssonntag, der zu einem Ausflug einlud. Durch unser Wintertreffen bei Fleischermeister Clemens Wessel wurden wir auf diesen Hof aufmerksam.

„Qualitätsfleisch aus artgerechter Tierhaltung auf Stroh“ das ist das Motto unter dem die Möllenhoffs hier ihren Hof betreiben. Offenfront- bzw. Außenklima-Stallungen für Rinder und Schweine sind die Erfolgsmethode. Die Tiere leben in Kleingruppen auf reichlich Stroheinstreu. Ihnen steht ein wesentlich höherer Bewegungsraum zur Verfügung als bei der konventionellen Masttierhaltung. Die Wahrnehmung der Tiere zwischen Tag und Nacht, den Jahreszeiten, Kälte im Winter und Wärme im Sommer, sorgt für ein gesundes Wachstum. Sie ist ein Garant für robuste Tiergesundheit.

Genial einfach ist die Holzkonstruktion des Schweinestalls. Die Außenwände lassen sich je nach Witterung für eine optimale Raumtemperatur öffnen oder schliessen. Die Abluft entweicht nach oben oder seitlich, ganz ohne technische Belüftungs- oder Klimaanlage. Die Bullen stehen in ihren Boxen mit einem 6%igen Gefälle nach vorn. Die Stroheinstreu erfolgt im hinteren Teil der Box und wird durch das Umherlaufen der Tiere nach vorne heraus geschoben, ähnlich der Bewegung eines Gletschers.

Es muss schon viel Idealismus dabei sein - und den merkte man Willi Möllenhoff bei seinem Vortrag an - wenn ein Landwirt auf diese Art und Weise eine Fleischproduktion betreibt. Die Mehrkosten sind dabei nicht unerheblich. Dem Verbraucher ist es in der heutigen Zeit scheinbar egal, wie sein Lebensmittel produziert wird. „Geinz ist geil“ Und noch ein Zitat „Fleisch ist ein Stück Lebenskraft“. Und als solches sollten wir es auch betrachten und darauf wert legen, dass es aus einer art- und tiergerechten Erzeugung stammt.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Familie Möllenhoff für diesen eindrucksvollen Vortrag.

Der anschließende „Kaffeklatsch“ fiel etwas kurz aus. Dennoch konnten wir uns darauf einigen, das nächste Treffen als Sommerfest bei Lars Degen zu veranstalten. Es findet statt am 25.7.2010 ab 14.00 Uhr in Bad Essen, Wehrendorfer Bergstr. 14. Wegen des geplanten Grillens sind Anmeldungen vorher erforderlich unter Tel. 05464/2221.

Für unsere diesjährige Präsentation haben wir uns wieder für den Settruper Bauernmarkt entschieden. Er findet am 12.9.2010 statt. Näheres dazu auf unserer Homepage (arche-nord-west.de).